

Verletzungsdrama beim FC Carl Zeiss Jena: Zwei Stars fallen aus!

Der FC Carl Zeiss Jena muss ohne Justin Schau (Mittelfußbruch) und Philipp Wendt (Schulter-OP) auskommen. Verletzungsupdate.

Jena, Deutschland - Die Verletzungswelle beim FC Carl Zeiss Jena nimmt dramatische Ausmaße an! Justin Schau und Philipp Wendt müssen sich einer Operation unterziehen, und das Team steht vor einer schweren Zeit ohne zwei wichtige Spieler. Schau, der 26-jährige Mittelfeldspieler, hat sich einen Bruch im Mittelfuß zugezogen, nachdem er wochenlang mit Schmerzen kämpfte. Trotz seiner Rückkehr auf den Platz am 18. Oktober, wo er gegen Hertha BSC II eine Halbzeit spielte, musste er aufgrund erneuter Beschwerden zur Pause wieder raus. „War vielleicht doch einen Tick zu früh, wieder zu spielen“, gestand Schau. Ein MRT brachte schließlich die schockierende Diagnose: gebrochener Mittelfuß!

Doch das ist noch nicht alles! Auch Philipp Wendt, der 27-Jährige, der erst im Sommer von Chemie Leipzig zu Jena wechselte, wird am Montag an der Schulter operiert. Wendt kämpfte tapfer bis zum letzten Spiel, konnte jedoch die 1:2-Niederlage gegen Babelsberg nicht abwenden. Die Verletzungen dieser beiden Schlüsselspieler reißen ein großes Loch in die Jenaer Aufstellung und verstärken die ohnehin schon angespannte Situation des Teams.

Verletzungspech und Hoffnung

Die Liste der verletzten Spieler bei Carl Zeiss Jena wird immer

länger. Torjäger Elias Löder und Cemal Sezer fallen ebenfalls aus, und auch Spielgestalter Justin Petermann hat schon länger gefehlt. Doch es gibt einen Lichtblick: Petermann könnte bald zurückkehren! In der Zwischenzeit muss der verbliebene Kader am Samstag im Landespokal gegen den Oberligisten Einheit Rudolstadt antreten, gefolgt von wichtigen Regionalligaspielen gegen ZFC Meuselwitz und BSG Chemie Leipzig im November. Die Situation ist angespannt, und die Jenaer Fans hoffen auf eine schnelle Genesung ihrer Stars!

Details	
Ort	Jena, Deutschland
Quellen	• www.kicker.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at